

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Stadtrates Stadtprozelten am Donnerstag, 15.11.2007 im Sitzungssaal im Rathaus Stadtprozelten

Anwesende:

1. Bürgermeisterin

Frau Claudia Kappes

Mitglieder Stadtrat

Frau Else Baumann

Frau Manuela Betz

Herr Adolf Birkholz

Herr Hans Grimm

Frau Marianne Kappes

Herr Roland Kortus

Herr Wolfgang Roth

Herr Berthold Ruks

Herr Manfred Schnellbach

Herr Carlo Tauchmann

Herr Gerhard Freund

Entschuldigt:

Mitglieder Stadtrat

Herr Karlheinz Czerr

Herr Herbert Haider

entschuldigt

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Die Bürgermeisterin eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Auf die Frage, ob Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll vom 18.10.07 bestehen, antwortete Stadträtin Kappes zu TOP 2 der öffentlichen Sitzung, dass sie sich bei der

Festlegung der künftigen Urnenfelder, nicht wie im Protokoll festgehalten für die rechte, sondern für die linke Seite neben der Kreuzigungsgruppe ausgesprochen habe.

Zu TOP 4 der letzten Sitzung brachte sie vor, dass eine ZuhörerIn die Stadträte beschimpft habe ohne dass die Bgmin. hiergegen eingegriffen habe. Sie merkte außerdem an, dass die Zuhörer kein Rederecht hätten und die Stadträte frei, nach ihrem Gewissen abstimmen könnten.

Die Bgmin. stellte fest, dass sie die Go kenne, jedoch keine Beleidigung erkennen konnte.

TOP 1 ZUSCHUSSANTRAG DJK-TSV STADTPROZELTEN AUF BEZUSCHUSSUNG EINES RASENMÄHERS

Mit seinem Schreiben vom 07.11.2007 beantragt der DJK-TSV Stadtprozelten die Bezuschussung eines vom Verein neu angeschafften Großflächmähers. Die Kosten hierfür werden mit 5.355,00 € beziffert. Die Sparkasse Miltenberg gewährt hierzu einen Zuschuss von 500,00 € und die Raiffeisenbank von 250,00 €.

In der sich anschließenden Diskussion sprachen sich Vertreter aller Fraktionen für eine Bezuschussung des Sportvereines aus, wobei jedoch auch kritisch angemerkt wurde, dass für die Zukunft eine einheitliche Regelung für die Bezuschussung der örtlichen Vereine getroffen werden sollte.

In Anbetracht, des in den letzten Jahren weggefallenen Übungsleiterzuschusses, schlug Bgmin. Kappes einen einmaligen Zuschuss für die Anschaffung des Großflächmähers von 1.000,00 € vor.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten beschließt, dem DJK-TSV Stadtprozelten einen einmaligen Zuschuss von 1.000,00 € für die Anschaffung eines Großflächmähers zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
13	11	9	2

Die Stadträte Grimm und Kappes begründeten ihre Gegenstimme mit der Höhe des Zuschusses.

TOP 2 BESTELLUNG VON HERRN WALTER BIRKHOLZ ZUM FELDGESCHWORENEN FÜR NEUENBUCH

Bgmin. Kappes trug vor, dass die Anzahl der Feldgeschworenen um eine

Person erweitert werden sollte, nachdem Herr Walter Birkholz sich hierfür bereit erklärt hat.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der Stadtrat von Stadtprozelten beschließt, Herrn Walter Birkholz, geb. am 20.09.1942 in Neuenbuch, wohnhaft Waldstr. 15, 97909 Stadtprozelten-Neuenbuch als Feldgeschworenen zu bestellen.

Abstimmungsergebnis:

<u>Mitglieder</u>		Abstimmungs- ergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwe- send u. stimmbe- rechtigt	für den Be- schluss	gegen den Be- schluss
13	11	11	0

TOP 3 ERLAß EINER EHRENORDNUNG

Bgmin. Kappes wies darauf hin, dass bereits 1994 dem Stadtrat der Entwurf einer Ehrenordnung zur Beratung vorgelegen habe aber nicht beschlossen wurde.

Der nunmehr vorgelegte Satzungsentwurf für Ehrungen und Auszeichnungen (Ehrenordnung) wurde in seinen Einzelheiten vom Stadtrat durchdiskutiert. Im Einzelnen ist hierzu folgendes festzuhalten:

Der Stadtrat sprach sich Mehrheitlich für die Prägung einer Bürgermedaille aus. Die Verwaltung wird hierzu noch ein Kostenangebot einholen.

Einzelne Punkte des vorgelegten Satzungsentwurfes sollen noch modifiziert werden sowie die Richtlinien über die Widmung von Kranzspenden und Nachrufen.

Der überarbeitete Satzungsentwurf soll dem Stadtrat noch mal vorgelegt werden.

TOP 4 BÜRGERFRAGEN ZUR TAGESORDNUNG

Zum Hinweis der Zuhörerin Frau Regina Markert, dass im Ruheforst keine wie in der vorstehend beratenden Ehrenordnung festgelegt, Blumen oder Granzspenden niedergelegt werden dürfen, wurde erklärt, dass bereits mit der Wahl eines Grabplatzes im Ruheforst die Entscheidung seitens des Nutzers getroffen wird, die Kranz- und Blumenspenden ausschließt.

Lt. Stadtrat Grimm soll mit der Nutzung des Stadtwappens schonender umgegangen werden. Es sei festzustellen, dass dasselbe bereits in Vorgärten auf Standstein in Farbe verwendet werde.

Dies sei jedoch, so die Bgmin., nicht kontrollierbar.

TOP 5 BERICHT DER BÜRGERMEISTERIN

a) Baunovellierung 2008

Bgmin. Kappes berichtete darüber, dass sie heute zusammen mit der Bauamtsleiterin der VGem. an einem Vortrag zum neuen Baunovellierungsgesetz, das zum 01.01.2008 in Kraft tritt, teilgenommen habe. Viele Rechtsgrundlagen und die damit verbundenen Entscheidungen werden künftig auf die Kommunen heruntergebrochen. Die Aufgabenstellungen für die Kommune und die Gemeinderatsgremien wird dadurch nicht einfacher.

b) Stadtumbau West

Die Antragsunterlagen für den Stadtumbau West wurden an die Regierung von Unterfranken übergeben.

c) Hochwasserfreilegung

Für Erkundungsbohrungen im Zusammenhang mit der Hochwasserfreilegung wurden 2 Standorte im Altortbereich festgelegt.

d) Einmündungsbereich Waldstr./Neuenbacher Str.

Der Anlieger an der Einmündung Waldstraße/Neuenbacher Straße wird eine Böschungsbefestigung mittels U-Steinen vornehmen. Auf der der Stadt verbleibenden Grünfläche soll eine Ruhebank installiert werden.

e) Bauantrag Oberle – Errichtung von Holzlege und Carports

Zu dem in der letzten Sitzung behandelten Bauantrag Oberle ist festzustellen, dass Herr Oberle seinen Bauantrag zwischenzeitlich zurückgezogen hat.

f) VG-Sanierungsarbeiten

Im VG-Gebäude wurde die Sanierung der Räumlichkeiten fortgesetzt. Dabei wurde festgestellt, dass in der westlichen Außenwand ein Wasserschaden vorhanden ist. Nach Untersuchungen ist derselbe auf die in der Mitte des Gebäudes im Mauerwerk befindliche Regenentwässerung zurückzuführen. Es wurden daraufhin neue Regenfallrohre installiert.

g) Heizung altes Rathaus

Die Schaltung und das Relais der Nachtspeicheröfen im alten Rathaus waren defekt und mussten ausgewechselt werden.

h) Workshop EU-Förderprogramm

In Dorfprozelten fand ein Workshop auf Anregung des Landratsamtes zum EU-Förderprogramm „Entwicklung des ländlichen Raumes“ statt.

Stadträtin Betz berichtete hierzu als Teilnehmerin, dass dann im nächsten Jahr die Entscheidung fällt, ob der Landkreis Miltenberg in dieses Programm aufgenommen wird und dann eine Förderung von 1,3 Mio. € erhält.

i) Churfranken Fremdenverkehr

Gestern wurde der neue Churfranken-katalog vorgestellt. Bgmin. Kappes bedankte sich ausdrücklich bei den beiden Leistungsanbietern aus Stadtprozelten: „Haus Erika“ und Betz Manuela. Auch die diesbezüglichen Internetseiten wurden frei geschaltet.

j) Entlassung Stadtrat Czerr

Bgmin. Kappes informierte den Stadtrat darüber, dass gestern ein Schreiben des Landratsamtes Miltenberg in Sachen Entlassung des Stadtrates Czerr aus dem Stadtrat eingegangen sei. Hiernach sind die ablehnenden Beschlüsse des Stadtrates aufgehoben und Stadtrat Czerr aus seinem Amt entlassen.

k) Nächster Sitzungstermin

Der nächste Sitzungstermin wurde von ihr mit Datum 20.12.07 bekanntgegeben.

Pflanzaktion

Auf Anfrage von Stadträtin Kappes erklärte sie, dass der Aufruf im Mitteilungsblatt für die Anpflanzung von Rosenstöcken bisher noch wenig Interessenten ergeben habe. Sie werde aber in Einzelfällen die Leute direkt ansprechen.

Stadträtin Kappes regte in diesem Zusammenhang auch die Bepflanzung der Trafostation im Hofthiergarten mit Rosenstöcken an.

.....
Claudia Kappes
1. Bürgermeisterin

.....
Gerhard Freund
Schriftführer